

Juli – Zeit für einen neuen Blick auf die Welt



Bild: Daniel_Schild_unsplash.com

In diesen Tagen beginnt das 2. Halbjahr dieses Jahres 2025. Sechs Monate liegen hinter uns. Es waren in vielen Belangen ereignisreiche Zeiten, auf die wir zurückblicken.

Nun beginnen bald einmal die Sommerferien, die letzten Schultage sind voller Termine – dann aber in der zweiten Juliwoche ist es so weit. Alle hoffen auf gutes sonniges Wetter für diese freie Zeit. Das Schwimmbad lockt und vielleicht auch eine Zeit an einem Meeresstrand oder in den kühleren Berggängen. Endlich Ferien! Endlich raus aus dem Alltag!

Wenn für uns plötzlich Zeit frei wird und ein schönes Ferienziel erkennbar wird, dann nehmen wir vielleicht auch unsere Umwelt und die Natur wieder einmal ganz anders wahr. Das Wetter

wird noch wichtiger als es uns sonst schon vorkommt. Es sollen schöne Tage werden, wenn schon Ferien sind.

Wie schön, wenn es uns gelingt, die Welt ausserhalb unseres Alltags mit anderen Augen wahrzunehmen. Wenn wir uns Zeit nehmen, vielleicht mit Kindern, Wald und Wiesen, Strand und Meer neu zu entdecken! Doch wie geht das: einen anderen Blick auf all das zu werfen, was mir sonst kaum auffällt? Es braucht einen genauen und geduldigen Blick, um eine Eidechse zu beobachten, oder zu beobachten, wie die Sonne aufgeht. Der Flug der Mauersegler weist uns auf eine unbekannte Welt hin, die Welt dieser Vögel, die uns im Sommer wenige Wochen besuchen, die wir aber kaum kennen. Es sind Vögel, die ihr Leben in der Luft verbringen und nur fürs Brüten wenig Zeit in ihren Nestern verbringen.

Öffnen wir unsere Augen und Ohren und nehmen wir unsere Umwelt neu wahr.

Die Welt ist voller Geheimnisse und faszinierenden Erscheinungen. Kein Wunder, nehmen viele Menschen dies als Hinweis auf einen Schöpfer oder einen Ursprung im Göttlichen. Eine Sichtweise, die bis heute noch weit verbreitet scheint und kaum hinterfragt wird. Nun ist diese Auffassung von einem Schöpfergott, wie er uns in den biblischen Schöpfungsmythen begegnet, eine Sichtweise aus einer früheren, anderen Welt. Auch wenn sich viel Wahres in diesen Zeilen verbirgt, Menschen von heute neigen oft dazu, dies einfach zu ignorieren. Es gibt für sie andere, genauere Erklärungen für das Dasein dieses Universums. Wissenschaftliche Erkenntnisse lassen einen anderen Blickwinkel zu.

Nun stehen sich hier also zwei völlig unterschiedliche Herangehensweisen gegenüber, die sich nicht (immer) in Übereinstimmung bringen lassen. Was aber gemeinsam sein könnte, scheint mir eine Hochachtung und eine Haltung der Ehrfurcht davor, dass auf unserer Erde Leben möglich geworden ist.

Vielleicht finden Sie im Juli wieder einmal Zeit, dies zu spüren, wahrzunehmen, dass die uns umgebende Natur voller Wunder ist und wir als Menschen nur mit den Kräften dieser Welt gemeinsam überleben können. Freuen wir uns an den warmen Sommertagen, hoffen wir auf ruhige Wochen und nehmen wir das eine oder andere Gewitter als Zeichen, dass wir abhängig sind – vom Wohlwollen der Natur oder von Gottes Segen – je nach Sichtweise!

So wünsche ich Ihnen, liebe Lesende, einen schönen Sommer mit dem Blick auf all die vielen Wunder unserer Welt.

ANDREAS GUND, PFARRER

Herr es gibt Leute die behaupten der Sommer käme nicht von dir und begründen mit allerlei und vielerlei Tamtam und Wissenschaft und Hokuspokus dass keine Jahreszeit von dir geschaffen

Und dass ein Kindskopf jeder der es glaubt und dass doch keiner dich bewiesen hätte und dass du nur ein Hirngespinst

Ich aber hör nicht darauf und hüll mich in deine Wärme und saug mich voll mit Sonne und lass die klugen Rechner um die Wette laufen

Ich trink den Sommer wie den Wein die Tage kommen gross daher und abends kann man unter deinem Himmel sitzen und sich freuen dass wir sind und unter deinen Augen leben

HANNS DIETER HÜSCH, JUNI-PSALM
AUS: HANNS DIETER HÜSCH/UWE SEIDEL, »ICH STEHE UNTER GOTTES SCHUTZ«, TVD-VERLAG,
DÜSSELDORF 1996

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 6. Juli

Dorfkirche, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfrn. Carmen Stalder,
Musik: Ruth Blaser, Orgel
Anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 13. Juli

Kirche Fahrni, 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfrn. Bettina Stephan,
Musik: Eva Probst, Orgel

Kirchgemeindehaus Kaliforni, 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfrn. Annemarie Beer,
Musik: Beat Ryser Firmin, Orgel

Sonntag, 20. Juli

Kirche Glockental, 9.30 Uhr
Gottesdienst fürenand-mitenand,
Pfrn. Veronika Michel,
Musik: Ruth Blaser, Orgel

Sonntag, 27. Juli

Kirche Sonnenfeld, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Renate Zürcher, Musik: Utta Pfautsch, Orgel

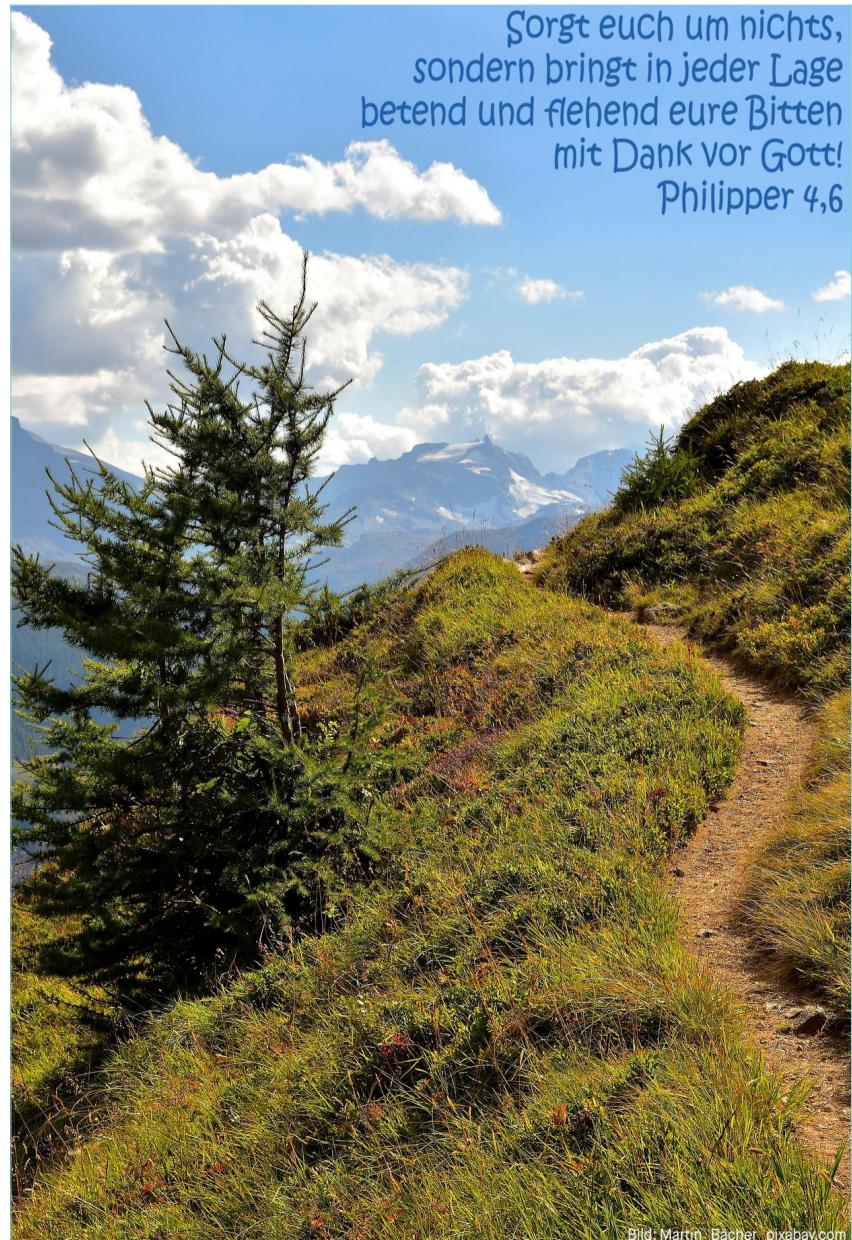
GOTTESDIENSTE IN ALTERS- UND PFLEGEHEIMEN

Andachten im Solina Kirchbühl Esther Schüpbach
Donnerstag, 3. Juli und Donnerstag, 17. Juli, jeweils 14.15 Uhr

Andachten im Alterswohnen Glockenthal
Freitag, 4. Juli, 10.15 Uhr, Glockenthal
Freitag, 18. Juli, 9.30 Uhr, Schlossblick

Andachten im Burgerheim
Mittwoch, 2. Juli und Mittwoch, 16. Juli, jeweils 10.00 Uhr

Andachten im Solina Ziegelei Steffisburg
Mittwoch, 2. Juli, Mittwoch, 9. Juli, Mittwoch, 16. Juli, Mittwoch, 23. Juli und Mittwoch, 30. Juli, jeweils 10.00 Uhr



KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufe

Eugster Yara

Unsere Verstorbenen

Jakob Adelheid, 1940
Nydegger Christian, 1937
Pulver-Schütz Maria Frieda, 1935
Schmutz Ernst, 1936
Trachsel-Blaser Olga, 1931

KOLLEKTEN MAI

4. Konfirmation Dorf, Mission 21	513.00
Konfirmation Dorf, Stiftung Kifa	513.00
Konfirmation Glockental, Tierschutz Region Thun	825.70
Stiftung Kifa	337.45
11. Konfirmation Dorf, World Vision Schweiz	831.55
Konfirmation Fahrni, Hunderettung Europa	804.90
Kirchliche Gassenarbeit	368.00
18. Stiftung Kifa	280.70
Konfirmation Glockental, Unicef	723.50
Konfirmation Sonnenfeld, Krebsforschung Schweiz	950.30
25. Neve Shalom	310.20
Selbsthilfe Afghanistan	129.25
30. Konfirmation Sunneschyn, Pro Natura Basel	363.00

refsteffisburg.ch/ Agenda

KINDER

Gschichtestube – ab 4 bis 10jährig

Wir hören und erleben spannende Geschichten, singen, spielen, basteln und denken über Gott und die Welt nach. Ein Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung möglich. Jeweils freitags 17.00–18.00 Uhr, KGH Glockental. Sommerferien. Wiederbeginn 15. August. Info: Lukas Mühlheim, 033 438 29 33

Roundabout Kids

Streetdance-Netzwerk für Mädchen zwischen 8–11 Jahren. Wöchentlich während der Schulzeit am Dienstag, 18.15–19.30 Uhr im UG Kirche Sonnenfeld. Kosten: CHF 5.00 pro Training. Auskunft und Anmeldung: Sonja André, 079 905 59 56

Kinderchor «Passerotti»

Freude am gemeinsamen Singen, Musizieren und Tanzen – wöchentlich montags während der Schulzeit im KGH Oberdorf. Je eine Gruppe 15.45–16.35 Uhr und 16.45–17.35 Uhr. Info: Mirjam Andrey, 079 522 40 55, mirj.an@bluewin.ch

Jungschar VIVA Fahrni

Für alle Kinder und Jugendlichen von der 3.–9. Klasse. Info: Daniel und Susanne Sönnichsen, 033 437 04 66, Lorenz Zurbrügg, zurbruegglorenz@gmail.com

Cevi Steffisburg

Jungschar: SoLa 12.–19. Juli
Programm für Kinder 2.–7. Klasse
Fröschli: Kein Anlass im Juli. Programm für Kinder im Kindergarten und 1. Klasse. Abteilungsleiter Simeon Streit v/o Ajax, 077 415 79 31
Info: cevisteffisburg.ch oder Thomas Hadorn, Jugendarbeiter, 033 439 80 30

Spielbus

Treffpunkt im Quartier für Kinder und ihre Eltern. Jeweils 14.00–17.00 Uhr 2. und 4. Juli, Sonnenfeld
Info: Sebastian Rüthy, Jugendarbeiter, 033 439 80 34

Voranzeige: Fiire mit de Chliine zum Kindergartenstart

Samstag, 9. August, 10.30 Uhr, Kirche Glockental, mit Segnung der neuen Kindergartenkinder
Info: Pfr. Lukas Mühlheim, 033 438 29 33

FAMILIEN

Krabbelgruppe

Für Kinder 0–ca. 3jährig. Treffpunkt für Eltern, Grosseltern oder Betreuungspersonen mit Babys und Kleinkindern. Jeweils Mittwoch, 9.30–11.00 Uhr. 9. Juli, KGH Oberdorf 23. Juli, KGH Glockental
Info: Jennifer Brühlhart, Sozialdiakonin, 079 601 82 68

SpielRaum

Für Kinder von 0–3 Jahren, freies spielen, entdecken, beobachten und austauschen. Dienstag, 1. und 15. Juli, 9.30–11.00 Uhr, UG Kirche Sonnenfeld
Organisiert von der IG Familien im Zentrum mit Unterstützung der Kirchengemeinde. Info und Anmeldung: famiz@gmx.ch

Singe mit de Chliine

Für Mütter/Väter mit Kindern von 0 bis 5jährig. Jeweils 9.30–10.00 Uhr. 3. Juli, KGH Oberdorf
Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34

Kafimorge Fahrni – für aui!

Treffpunkt, Gemeinschaft, Austausch. Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 13. August auf dem Bauernhof
Info: Pfrn. Martina Häslar, 079 222 47 20

JUGEND

Moditräff

Für Mädchen 6. bis 8. Klasse. Wir bieten ein vielfältiges Programm! Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 15. August. Info: Céline Zürcher, 076 570 04 91

Preteens

für alle 3.–5. Klasse. Gute Gemeinschaft und viel Spass unter Gleichaltrigen. Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 15. August. Info: Thomas Hadorn, 033 439 80 30

Jugendchor

Ab der 5. Klasse. Gemeinsam Singen und Musizieren. Wöchentlich montags während der Schulzeit im KGH Oberdorf, 17.45–18.45 Uhr. Info: Mirjam Andrey, 079 522 40 55, mirj.an@bluewin.ch

Junge Kirche

ab 9. Klasse bis zu jungen Erwachsenen. Gute Gespräche, Ausflüge und noch mehr! Wir organisieren uns in einem Gruppenchat.
Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34

Jugendgottesdienst Timeout

Für Jugendliche ab der 6. Klasse bis 20jährig. Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 29. August.
Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34

roundabout youth Steffisburg

roundabout youth ist ein Streetdance-Netzwerk für junge Frauen zwischen 12 und 20 Jahren. Wöchentlich während der Schulzeit am Mittwoch 19.30–21.00 Uhr im UG Kirche Sonnenfeld. Kosten: CHF 5.00 pro Training. Info: Laura Baumgartner, Roundaboutleiterin, 079 788 19 18

KIRCHLICHE UNTERWEISUNG KUW

Ausblick Termine der KUW im Schuljahr 2025/26

- Die jetzigen KUW-Gruppen in der 8. Klasse werden ab Anfang Juni brieflich über die Konfurs-Angebote im 9. Schuljahr informiert.
- Die Unterrichtsdaten der 2.–8. Klasse für das Schuljahr 2025/26 werden aktuell erarbeitet und den Schüler:innen im Verlauf der Sommerferien brieflich zugestellt.
- Die 1. Klassen (Schuljahr 25/26) starten im November 2025 – die Informationen hierzu folgen im ersten Quartal des neuen Schuljahres.

Zögern Sie nicht, sich direkt an uns zu wenden. Wir sind gerne für Sie da.

KUW-Koordination: Thomas Hadorn, Walkweg 1, Steffisburg, 033 439 80 30, t.hadorn@refsteffisburg.ch

KUW-Sekretariat: Nadja Stalder, Walkweg 1, Steffisburg, 033 439 80 26, n.stalder@refsteffisburg.ch

ERWACHSENE, GRUPPEN UND ERWACHSENENBILDUNG

Frauenlesegruppe

Durch Lesen die Welt und sich selber entdecken – unter Frauen ins Gespräch über Bücher aus aller Welt kommen.
Info: Pfrn. Veronika Michel, 033 437 22 12

Lesegruppe Theologie und Spiritualität

Wir lesen allgemeinverständliche Bücher aus dem Bereich Religion und fragen nach der Verbindung zum Leben hier und heute. Mittwoch, 7. Juli, 19.00–21.00 Uhr, KGH Oberdorf
Leitung: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

Tankstelle

Biblische Impulse für den Lebensalltag, Gemeinschaft und gute Gespräche. Kein Anlass im Juli. Gemeindewochenende 29.–31. August.
Info: Veronika Michel, 033 437 22 12

Blaukreuzverein

Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 31. August. Info: Peter Plüss, 033 437 52 54

Fotogruppe

Fotografieren und Bearbeiten von Fotos. Fotografieren an Anlässen der Kirchengemeinde. Montag, 14. Juli, 19.00 Uhr, KGH Oberdorf.
Info: Mario Diener, 079 474 24 62

Männerpalaver

Gesprächsrunde für alle Männer, unabhängig von Alter, Herkunft oder Religion. Mittwoch, 9. Juli, 19.30–21.00 Uhr, KGH Oberdorf, Thema: Der verunsicherte Mann: Emanzipation und Mannsein
Info: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

Anlaufstelle Migration

Unterstützung und Beratung für Menschen mit ausländischen Wurzeln. Terminanfragen: Andrea Fankhauser, Sozialdiakonin, 033 439 80 35

Begeitgruppe Migration

Vermittlung/Begleitung von Kontakten zwischen Einheimischen und Menschen mit Flucht-/Migrationshintergrund zur sozialen Integration.
Info: Andrea Fankhauser, 033 439 80 35

ZusammenNähen

Frauen nähen zusammen. Kinder sind willkommen. Jeweils Montag 8.30–11.30 Uhr, KGH Glockental. Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 11. August.
Info: Susanne Haldimann, 079 758 92 12

Begegnungs-Treffpunkt

Bewohner:innen der KU Untere Mühle und Einheimische treffen sich zum Spielen, Plaudern, Deutsch üben. Jeweils Freitag, 14.15–16.15 Uhr im Höchhus Steffisburg.

STILLE UND BESINNUNG

Kurzmeditation

Mittwoch, 2. Juli, 18.30 Uhr, KGH Oberdorf. Anhand eines Textes erleben wir gemeinsam Stille und meditieren achtsam den Moment. Dauer ca. 25 Minuten.
Info: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

Meditation

Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 20. August. Nach Körperübungen meditieren wir im Sitzen und Gehen.
Info: Pfr. Lukas Mühlheim, 033 438 29 33

Taizé-Feier

Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 31. August. Lieder singen, Stille genießen, beten, sich für Gott öffnen, sein Wort «chüschte», sich neu auf den Weg schicken lassen.

singend beten – betend singen

Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 22. August. Gott anbeten, singen, bewegen, auf Worte hören oder still werden.
Info: Franziska Schneider, 033 437 00 52

Morgen-Gebet der Evangelischen Allianz

Donnerstag, 3. Juli, 7.00–7.30 Uhr, Dorfkirche Steffisburg. Anschliessend Morgenkaffee mit open end
Info: fuerenand-mitenand.ch/beten

MITEINANDER SINGEN

Kirchenchor

Jeden Dienstag, 20.00 Uhr, Chorprobe, KGH. Ausser Schulferien

Singkreis Glockental

Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Probe, KGH Glockental. Ausser Schulferien

ChorLife Pop- + Gospelchor

Übungszeiten jeden Montag, 19.00–21.00 Uhr, KGH Oberdorf.

SICH TREFFEN BEIM ESSEN

Gemeinsames Morgenessen

Dienstag, 1. Juli, 8.30 Uhr, KGH Glockental, Unkostenbeitrag CHF 2.00

Mittagstisch für Jung und Alt

Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 21. August. Richtpreis CHF 10.00. Ohne Anmeldung

Mittagstisch für Senior:innen

Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 28. August. Richtpreis CHF 14.00. Anmeldung bis Montagmittag an Dori Zobrist, 033 437 32 27

Mittagstisch Kaliforni

Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 14. August. Einfaches Tagesmenü, Richtpreis CHF 10.00, vorschulpflichtige Kinder gratis, bis 10 Jahre CHF 6.00. Anmeldung bis am Dienstag, 9.00 Uhr, bei Rosmarie Ottmann, 033 437 69 16 oder Susi Wisler, 033 437 95 41

GENERATION 60 PLUS

Senioren-Wandergruppe

Mittwoch, 2. Juli
Info und Detailprogramm: Philipp Joss, 033 439 80 25

Spaziergruppe

Mittwoch, 9. Juli
Info und Detailprogramm: Philipp Joss, 033 439 80 25

Seniorennachmittag Sonnenfeld

Kein Anlass im Juli und August. Nächstes Datum: 4. September.
Info: Philipp Joss, 033 439 80 25

Seniorennachmittag Dorf

Kein Anlass im Juli und August. Nächstes Datum: 11. September.
Info: Philipp Joss, 033 439 80 25

Stöcklitträff

Kein Anlass im Juli. Nächstes Datum: 28. August
Info: Magdalena Berger, 033 437 58 66 und Susan Amacher, 033 437 60 82

Singen macht Spass – Singen tut gut...

Mittwoch, 2. Juli, 16.00–17.30 Uhr, Kirche Glockental. In fröhlichem Beisammensein die Freude am Singen pflegen. Leitung: Ruth Blaser, 079 392 81 51

SOZIALBERATUNG

Sozialberatung

Für alle Lebenslagen. In einem vertraulichen Gespräch schauen wir zusammen, welche Schritte nötig sind, damit sich die Situation verbessert. Mit Terminvereinbarung im Walkehaus oder jeden 1. Montag im Monat am Nachmittag im Offenen Höchhus, Höchhusweg 17 (walk-in). Terminanfragen und Info: Andrea Fankhauser, Sozialdiakonin, 033 439 80 35, a.fankhauser@refsteffisburg.ch

ADRESSEN

Kirchgemeindeverwaltung

Co-Geschäftsleitung: Annelies Tschanz
Leiterin Bereich Finanzen
Walkweg 1, 3612 Steffisburg
033 439 80 20

Singen macht Spass – singen tut gut...



Alle sind herzlich eingeladen, die mit uns in fröhlichem Beisammensein die Freude am Singen pflegen wollen.

Mittwoch, 2. Juli, 16.00–ca. 17.30 Uhr,
Kirche Glockental

Leitung: Ruth Blaser

Wer mitsingen möchte ist jederzeit herzlich willkommen – unverbindliches Angebot ohne Verpflichtungen.



Montag, 6. bis Freitag, 10. Oktober 2025 (3. Herbstferienwoche)

Zeit und Ort: jeweils von 9.00–16.30 Uhr im Kirchengemeindehaus Oberdorf (bei Bedarf bieten wir für die angemeldeten Kinder zusätzlich morgens und abends 1,5 Stunden Ferienbetreuung an, d.h. ab 7.30 Uhr respektive bis 18.00 Uhr).

Zielgruppe: Kinder ab dem Kindergarten bis zur 6. Klasse.

Kosten: 1. Kind CHF 30.00; 2. Kind CHF 20.00; ab 3. Kind CHF 15.00 pro Tag (für Essen, Material, Tickets/Eintritte). Rabatt nur für Kinder derselben Familie. Mitglieder unserer Landeskirchen profitieren von 20% Rabatt. Kosten dürfen kein Hindernisgrund für die Teilnahme sein. Wenden Sie sich ungeniert an uns, wir finden eine Lösung.

Programm: Zusammen werden wir vielfältige Geschichten mit allen unseren Sinnen erleben, drinnen und draussen spielen und spannende Dinge entdecken, dazu auch singen, kochen und gute Gemeinschaft geniessen. Am Dienstag und Donnerstag planen wir je einen Ausflug in der Region.

Anmeldung: Kinder können für einzelne Tage oder für die ganze Woche ausschliesslich per Onlineformular bis spätestens 7. September 2025 über www.refsteffisburg.ch/plauschtage angemeldet werden.

Team: Wir suchen freiwillige Eltern, Grosseltern, interessierte Erwachsene, Senior:innen oder Jugendliche ab der 6. Klasse, die uns an einzelnen oder mehreren Tagen dieser Woche unterstützen können!

Leitung: Jennifer Brülhart, Sozialdiakonin und Céline Zürcher, Jugendarbeiterin

Auskunft: Jennifer Brülhart, Sozialdiakonin, 079 601 82 68, j.bruelhart@refsteffisburg.ch
Céline Zürcher Jugendarbeiterin, 076 570 04 91, c.zuercher@refsteffisburg.ch



Wort & Musik Halbjahresvorschau

Liturgische Gottesdienste, jeweils Sonntag, 11.00 Uhr, in der Kirche Glockental oder in der Dorfkirche

Auch im zweiten Halbjahr freuen sich Wortfindende und Musizierende darauf, Unaussprechlichem Raum zu geben und im gemeinsamen Hören und Feiern den Alltag zu unterbrechen und eine neue Woche zu beginnen. Dieses Jahr unter dem Motto «Wer sich glücklich preisen darf». Feiern Sie mit!

Dorfkirche: 17. August, zum Thema «Selig die Barmherzigen»

Wort: Pfrn. Carmen Stalder
Musik: Uta Pfautsch, Orgel und Sandra Tosetti, Blockflöte

Kirche Glockental: Reformationssonntag, 2. November, zum Thema «Selig, die reinen Herzens sind»

Wort: Pfrn. Carmen Stalder
Musik: Hansjakob Bollinger, Zink*, und Beat Ryser Firmen, Orgel

*Sopran Blasinstrument der Renaissance

Kirche Glockental: 4. Advent, 21. Dezember, zum Thema «Selig, die Frieden stiften»

Wort: Pfr. Lukas Mühlheim
Musik: Vital Frey, Cembalo und Orgel und Jane Achtmann, Viola di Gamba

Neues rund um die Dorfkirche

Baumbänkli im Kirchhof

Seit dem 6. März haben wir ein neues Baumbänkli bei der Dorfkirche. Die Zimmerarbeiten wurden durch den Werkhof der Gemeinde Steffisburg ausgeführt. Das Holz (Kastanie) stammt aus Steffisburg und die Bretter wurden vom Verein «Saagi am Mülibach» hergerichtet. Der Zimmermann und wir alle sind gespannt, ob sich das Kastanienholz für eine lange Lebensdauer bewährt.



Neugestaltung Pflanzflächen bei der Dorfkirche

Zur Förderung der Biodiversität wurden die Pflanzflächen bei der Dorfkirche neu gestaltet. Unter der fachkundigen Leitung des Gärtners Tom Zaugg entstanden vielfältige ökologische bepflanzte Flächen und Kleinstrukturen, die wertvollen Lebensraum für Insekten und Kleintiere bieten. Dafür wurden ausschliesslich einheimische Ökotypen bei Sträuchern, Stauden und Saatgut verwendet, um die regionale Flora gezielt zu stärken und die Standortgerechtigkeit zu gewährleisten.

BILDER: CHRISTIAN BEUTLER, SIGRIST



Informationen aus der Ratssitzung vom 21. Mai 2025

Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung 2024 der Reformierten Kirchgemeinde Steffisburg schliesst bei einem Aufwand von 4,24 Millionen Franken und einem Ertrag von 4,67 Millionen Franken mit einem Ertragsüberschuss von 428'721.90 Franken ab. Budgetiert war ein Aufwandsüberschuss von 265'300 Franken. Der Ertrag liegt dank zusätzlichem Steuerertrag von juristischen Personen höher als budgetiert, während der Personal- sowie Sach- und Betriebsaufwand dank guter Budgetdisziplin unter den budgetierten Positionen resultiert. In die Liegenschaften wurden im letzten Jahr lediglich 7'209.40 Franken investiert, jedoch wurden für 125'800 Franken Unterhaltsarbeiten vergeben. Für den Unterhalt der übrigen Infrastruktur sowie für die kirchlichen Angebote kamen weitere 657'000 Franken in Form von Waren- und Dienstleistungsbezügen direkt dem (lokalen) Gewerbe zugute. Dank dem positiven Rechnungsabschluss konnten im Umfang von 176'800 Franken gemeinnützige Institutionen im In- und Ausland unterstützt werden (OeME-Beiträge).

Das Revisionsorgan hat die Jahresrechnung geprüft und in Ordnung befunden. Der Kirchgemeinderat hat die Jahresrechnung 2024 abschliessend genehmigt.

Datenschutzbericht 2024

Gemäss Artikel 31 des Organisationsreglements der Kirchgemeinde übt das Rechnungsprüfungsorgan die Aufsicht über den Datenschutz aus. Die Firma Fankhauser & Partner AG hat am 29. April 2025 die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen überprüft. Dabei konnte festgehalten werden, dass in der Kirchgemeinde der Datenschutz und die Datensicherheit gewährleistet ist.

Jahresbericht 2024

Der Jahresbericht 2024 wurde auf Antrag der Arbeitsgruppe Kommunikation vom Kirchgemeinderat genehmigt. Der Bericht kann auf der Website unter www.refsteffisburg.ch/publikationen eingesehen werden.

Hohe Geburtstage und Besuche

Alle reformierten Kirchenmitglieder erhalten in unserer Kirchgemeinde ab dem 80. Altersjahr vom zuständigen Pfarramt zum Geburtstag einen Kartengruß. In den Heimen geht die Karte an alle Bewohnerinnen und Bewohner, unabhängig von ihrem Alter. Wir verschicken pro Jahr über 1000 Gratulations-Karten.

Bei dieser grossen Anzahl ist es uns nicht möglich, alle Jubilarinnen und Jubilare anzurufen oder zu besuchen. Zudem zeigt die Erfahrung, dass es auch Kirchenmitglieder gibt, die keinen Besuch von einer Pfarrperson wünschen. Sehr gerne besuchen wir aber jene Jubilarinnen und Jubilare, die dies wünschen, doch sind wir auf eine entsprechende Meldung angewiesen.

Aus diesem Grund drucken wir unsere Telefonnummern auf die Geburtstags-Karten, mit der Bitte, uns den Besuchs- oder Gesprächswunsch mitzuteilen. Zögern Sie also nicht, uns anzurufen. Falls Sie selbst nicht telefonieren können, bitten Sie doch eine Vertrauensperson, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Ihr Pfarrteam



Aufbruch zu neuen Horizonten



Nach über zehn Jahren als Sozialdiakon in der Kirchgemeinde Steffisburg habe ich mich schweren Herzens entschieden, meine Stelle per Ende Juli 2025 zu kündigen. Diese Entscheidung fiel mir nicht leicht; – tief sind die vielen Beziehungen, die in dieser Zeit gewachsen sind, wertvoll die Erfahrungen, die ich hier machen durfte. Mit grosser Dankbarkeit blicke ich auf zehn Jahre zurück, in denen ich mit viel Freude und Engagement in dieser Kirchgemeinde mitwirken durfte. Über fünf Jahre davon war ich in der Jugendarbeit tätig, danach fünf Jahre in der Erwachsenenarbeit. In all dieser Zeit durfte ich Menschen begleiten, Projekte auf die Beine stellen, Herausforderungen anpacken und gemeinsam mit vielen engagierten Menschen in Steffisburg die Kirche lebendig gestalten. Es war eine erfüllende Zeit, die mich geprägt hat – menschlich, beruflich und spirituell. Was mich in all den Jahren getragen hat – und auch jetzt in diesem Übergang trägt – ist mein Vertrauen: in Gott, in das Leben und in die Kraft, die in Gemeinschaft und Glaube liegt. Ich will am Glauben festhalten, dass es stets einen Weg gibt – auch wenn er manchmal erst im Gehen sichtbar wird. Dieses Vertrauen nehme ich mit.

Ab August werde ich eine neue berufliche Herausforderung an der Schule Schüpfen annehmen. Im Rahmen eines Pilotprojekts werde ich dort das Case Management übernehmen und Jugendliche in ihrer Berufswahl begleiten. Zusätzlich werde ich Schülerinnen und Schüler mit besonderem Unterstützungsbedarf unterrichten. Diese neue Aufgabe sehe ich als Weiterentwicklung meines Weges – mit dem Ziel, auch im schulischen Umfeld für junge Menschen da zu sein und sie in ihrer Entwicklung zu stärken. So schwingt in meinem Abschied aus Steffisburg viel Wehmut mit – aber auch Vorfreude auf das, was kommt. Ich bin dankbar für all das, was war, und gespannt auf das, was sein wird.

Ich danke allen, die mich auf diesem Weg begleitet haben – für das Vertrauen, die Zusammenarbeit, die Gespräche, das gemeinsame Lachen und das geteilte Nachdenken. Ihr habt diese Jahre zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Seid gesegnet und behütet!

MICHAEL GRUNDBACHER, SOZIALDIAKON

Die Verabschiedung im Gottesdienst von Michael Grundbacher findet gemeinsam mit derjenigen von Pfr. Andreas Gund am Sonntag, 3. August um 9.30 Uhr in der Dorfkirche statt.

Herzliche Einladung!

Pfr. Andreas Gund verabschiedet sich anlässlich seiner Pensionierung in schriftlicher Form in der nächsten Ausgabe des reformiert. von der Gemeinde.

Konfirmationen 2025

Im Mai und Juni fanden in Steffisburg und Fahrni Konfirmationen statt. Zu Beginn des 9. Schuljahres konnten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus einem vielseitigen Kursprogramm für einen Konfirmationskurs entscheiden.

Die thematisch unterschiedlichen Kurse tragen den verschiedenen Interessen der Jugendlichen Rechnung. In allen Konfkursen beschäftigten sich die jungen Menschen mit grundsätzlichen Lebens- und Glaubensfragen und der Bedeutung der Konfirmation.

Auf diesem Weg wünschen wir den diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.



Kirche Glockental, Pfarrer Lukas Mühlheim

Im Kurs Slowdown haben wir uns mit dem Thema Entschleunigung beschäftigt – ein sehr aktuelles Thema in unserer hektischen, schnellebigen Zeit. Inspiriert wurden wir in der Kommunität Don Camillo Montmirail, wo wir im Konflager waren. Wir haben uns in der Stille und Meditation geübt, uns aber auch gefragt, wie wir auch mitten im Alltag und in Konfliktsituationen etwas Tempo rausnehmen können. Schliesslich hat uns der Psalm 23 eine Haltung aufgezeigt, wie wir mit Vertrauen und somit auch beruhigt unseren Weg durch's Leben gehen können.



Dorfkirche, Pfarrerin Renate Zürcher

Mit einem kraftvollen, fröhlichen und stimmigen Konfirmationsgottesdienst haben wir unseren Pilger-Konfkurs abgeschlossen. Die Jugendlichen haben sich in zwei Gruppen mit den Bibelgeschichten der Sturmstille (Mk 4, 35-41) und dem Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) befasst – und im Gottesdienst ihre eigene fantasievolle und tiefrückige Interpretation der Geschichten gezeigt. Ein erlebnisreiches Konfjahr ging damit zu Ende. Wir wünschen den Konfirmierten viel Mut, Freude, Liebe und gutes Gelingen auf ihrem weiteren Lebensweg. Bhütet nech Gott!

Kirche Fahrni, Pfarrerin Martina Häslar

«Trotzdäml» Das diesjährige Motto der beiden Fahrni-Konfirmationen bleibt hängen. Es fordert uns auf, selbst dann zu vertrauen und die Hoffnung nicht aufzugeben, wenn eine Situation sinnlos erscheint oder uns etwas herausfordert. In der tiefen Gewissheit: Wir sind nicht allein. Da ist eine Kraft, die trägt. Aus unserem Konfkurs «Natur» bleiben viele eindrückliche Erlebnisse und schöne Gemeinschaftsmomente in Erinnerung.

Dorfkirche, Pfarrerin Carmen Stalder

Mit 11 offenen jungen Menschen durfte ich im vergangenen Konf-Jahr unterwegs sein. Wir haben uns mit der eigenen Lebens- und Glaubensgeschichte auseinandergesetzt und durften dazu auch unterschiedlichen Menschen begegnen. Die Konfirmation am 11. Mai war der feierliche Abschluss dieser Zeit. Die Jugendlichen haben diesen Gottesdienst – geleitet durch das Gleichnis «Salz der Erde und Licht der Welt» - mit sehr kreativen Beiträgen gestaltet. Mir war es eine Freude die jungen Menschen und ihre Familien ein Stück auf ihrem Lebensweg zu begleiten und zusammen mit ihnen und der Festgemeinde diesen Übergang zu feiern. Mögen die Konfirmierten, ganz gemäss dem Gleichnis, selbstbewusst ihre Gaben und ihr Wesen in der Welt aufleuchten lassen – das wünsche ich ihnen von Herzen!

Kirche Glockental,

Katechet Thomas Hadorn

Influencer:innen der Guten Nachricht spielen eine wichtige Rolle und werden in unserer Welt dringend gebraucht. Elf Jugendliche haben sich im Rahmen ihrer Konfirmation Gedanken darüber gemacht, wie die Gute Nachricht von Gottes Liebe und seinem Freundschaftsangebot für uns heute aussieht und wie wir sie weitergeben können. Sie haben Podcasts, Reels und Posts entwickelt und veröffentlicht. Wir haben uns sowohl mit aktuellen Influencer:innen in den sozialen Medien beschäftigt als auch mit Menschen, die schon vor der Zeit der sozialen Netzwerke als Botschafter:innen der Guten Nachricht wirkten. Es war eine grosse Freude, mit so aktiven Jugendlichen zu diskutieren, auszutauschen und Gemeinschaft zu leben!

Kirche Sonnenfeld,

Pfarrerin Annemarie Beer

Von Beginn bis zum Schluss des Konfkurses «Fussball und Religion» legten die Jugendlichen einen aussergewöhnlichen Teamgeist an den Tag. Dieser wurde auch im Konfirmationsgottesdienst zum Thema «Erfolg» spürbar. Mögen die neu Konfirmierten den göttlichen Segen immer wieder spüren und ihren Platz in dieser Welt erfolgreich finden!

Sunneschyn Steffisburg,

Katechet Marc Bloesch

Am Auffahrtstag, 29. Mai, wurde die Konfirmation vom Sunneschyn gefeiert. Die Konfirmanden hatten «Zufrieden, Glücklich, Mutig» als Thema gewählt und gestalteten ihre Beiträge dazu. Zusammen konnten wir eine erfreuliche, schöne Konfirmation in der Dorfkirche Steffisburg erleben. Vervollständigt wurde die gemeinsame Zeit durch stimmige musikalische Begleitung und ein leckeres Apéro zum Ausklingen.

Heilpädagogische Schule Region Thun, Katechetin Gabriela Augstburger

Die Konfirmation der Jugendlichen der Heilpädagogischen Schule Region Thun fand am 1. Juni 2025 in der Kirche Glockental statt. Was gibt Halt und Kraft im Leben, wenn die Schulzeit zu Ende geht und neue unbekannte Wege auf die Jugendlichen warten? Die biblische Geschichte von Esther zeigt: es sind nicht die funkelnden Steine auf ihrer Krone. Es ist das Wissen, dass Gott immer mit uns ist, es ist das Vertrauen, dass gute Menschen uns begleiten, es ist die Freude auf das Neue und der Mut, immer wieder Schritte zu wagen. Diese unvergänglichen Perlen begleiten die vier Jugendlichen auf ihrem Weg in die Zukunft.